

Einreichendes Amt/Sachgebiet: <b>Bauverwaltung</b>
Bearbeiter: <b>Herr Pradel</b>

Drucksache-Nr. <b>94-17</b>
--------------------------------

## Beschlussvorlage

Ausschuss	Datum	Ö	NÖ	genehm.	genehm. mit Änd.	abge- lehnt	zurück- gestellt
TA	05.09.17		X				
VWFA	07.09.17		X				
STR	28.09.17	X					

<b>TA</b>	<b>VWFA</b>	<b>Stadtrat</b>
<u>Beschluss-Nr.</u>	<u>Beschluss-Nr.</u>	<u>Beschluss-Nr.</u>

Anzeige-/ Genehmigungsbehörde:

Gesetzliche Grundlage der Anzeige-/Genehmigungspflicht:

Die Übereinstimmung der Satzung mit der EU-Dienstleistungsrichtlinie wird bestätigt:

Unterschrift Amtsleiter

Beteiligte Ämter und Sachgebiete (Ordnungs-Nr. und Sichtvermerk)

Amt/SG Nr. 60	Amt/SG Nr. 61	Amt/SG Nr.	Amt/SG Nr.	Rechn.prüfung Frau Preussner	Rechtsamt Hr. Rockmann	Kämmerer Hr. Schmiech	Bürgermeister Hr. Schöne

## Aufstellungsbeschluss für das Fördergebiet "Zukunft Stadtgrün" (ZSP)

Der Stadtrat beschließt den Aufstellungsbeschluss für das im Lageplan dargestellte Fördergebiet "Zukunft Stadtgrün" gemäß Anlage.

Dr. Wilde Oberbürgermeister	Seite 1 von 2
--------------------------------	---------------

### Beratungsergebnis

Beschlussgremium: Stadtrat						Sitzung am: 28.09.2017	Legende
Einstimmig	Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltungen	Befangenheit	abweichender Beschluss (Rückseite)	STR Stadtrat SKS Schule, Kultur, Soziales TA Technischer Ausschuss VWFA Verwaltungs- und Finanzausschuss

**Begründung/Sachdarstellung:**

Das Sächsische Staatsministerium des Innern hat per 13.03.2017 das neue Programm der Städtebauförderung "Zukunft Stadtgrün" ausgeschrieben.

Ziel des Programmes ist es, die Städte bei der Umsetzung von städtebaulichen Maßnahmen zur Verbesserung der urbanen grünen Infrastruktur zu unterstützen. Die Finanzhilfen sollen für Maßnahmen der Anlage, Sanierung beziehungsweise Qualifizierung und Vernetzung öffentlich zugänglicher Grün- und Freiflächen im Rahmen der baulichen Erhaltung der Lebens- und Wohnqualität, der gesellschaftlichen Teilhabe, der Verbesserung des Stadtklimas und der Umweltgerechtigkeit insbesondere durch eine gerechte Verteilung qualitativ hochwertigen Stadtgrüns sowie des Erhalts der biologischen Vielfalt und der Naturfreude eingesetzt werden.

Die Höhe der Finanzhilfen beträgt bis zu 66 2/3 Prozent der förderfähigen Kosten. Der Antrag wurde zum 08.September 2017 durch die Stadt Delitzsch fristgerecht gestellt. Die hier zu beschließende Gebietskulisse wird nachgereicht.

Das Fördergebiet ist in der Anlage dargestellt und erstreckt sich von der Altstadt bis in den Delitzscher Norden.

Innerhalb des Projektgebietes sollen auf den Flächen von zurückgebauten Wohnblöcken großflächig grüne Erholungsoasen durch weitere Begrünung und das Anlegen von Blüh- und Schmetterlingswiesen entstehen sowie Teilbereiche des Wallgrabens saniert werden, um diesen vor dem Trockenfallen zu bewahren. Durch das Anlegen großflächiger Grünstreifen entstehen Kaltluftschneisen, die einen Luftaustausch in den Hitzeperioden im Wohngebiet Delitzsch Nord ermöglichen. Die Sanierung des Wallgrabens trägt ebenfalls zur Klimaverbesserung im Altstadtgebiet bei und sichert durch den Einbau neuer Ufermaterialien und einer Uferbepflanzung den Erhalt der biologischen Vielfalt und einen Biotopverbund mit den angrenzenden Landschaftsgebieten.

**Anlagen:**

Lageplan